distributions and

idung. bte, Freunde unt

ruar 1920, Engelsbrand

Engelsbrand.

Johann Kull,

ingelebrand.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

ladung.

de, Freunde und

Fieter

Bitte, dies als peren zu wollen.

Juhrmann

Jaistal.

eng)

Eintritt.

nachmittags 3 II; in Gofen,

ufifverein ber Meh itiger Mitwirfung n ran) aus Rarisruh

haben teinen Butm

onen ermittelt de de ber gerichtlich nnen, welche in k eitag auf bem We 1/212-1 Uhr h jungen und grobe arne ich die Die

meines Eigentun

zurüdichreden weit

r z. "Unker." 

t, Dentist,

eidende.

200000000000

ergeichaftsitelle erbett

-Strasse 76. r. 2692.

Uhr täglich. von 9-12 Uhr.

tgehende

200,

errenalb.

ruar 1920 in Gaistal

nfol.

nalb.

Birofonto Ilt. Is bei w Oberants . Sparfalle Menenburg.

Bejunspreis:

Dierteljahrlich ir Menen-

Mira 4 5.10. Durch die

Doft im Dets- und Ober-

mits-Derfehr fomie im

Geftigen inland, Derfebr

#5.80 m. Doftbeftellgeld.

In these you believe Consti-bette from Majorate auf first camp ber France ober auf Majorblung ber Urjagageretien.

Befellungen nehmen alle

pokitellen, in Menenburg

außerbem die 2lustrager

febergeit entgegen.

# Der Enztäler.

Anzeiger für das Enztal und Umgebung. Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

Ericheint taalich mit Ausnahme ber Sonn- und Kolertan

Drud und Derlag der C. Meeb'ichen Buchen ferei (Inbaber D. Strom). für bie Schriftleitung verantwortlich D. Strom in Benenbileg.

Renenburg, Cametag den 28. Februar 1920

78. Jahrgang

Angeigenprobe:

sie einfpultige Pesibelle

ober beren Raum 50 .

ungerhalb bes Begielb

40 gl. bei 2fanfauftegenie

lung durch bir Geldaffe.

ftelle 45 d eptra. Leftame-Teile 1 .#

" größeren Zinftellen ru rech. Rabutt, ber in

Solls des Mahuvertate

binfällig wieb.

Schlug ber Ungeigen

Innahme a libr ween

Ferniprecher Rr. 4.

für telef. Muffrage wieb.

feinerfei Gewabr Abet.

NE 49

Rundichan.

Stande, De de John wich den mir een Sveiere aus finance, De de De Destination de Stande, De de Destination de Stander de Destination de Destinat

wicken alle Kräfte zusammen, das Land vor dem Untergang in dewahren, aber an jedem Einzelnen liegt es, od das große Weit gelingt.

Bost und Eisendahn geden nunmehr vollends rasch an daß Keich über Aur unsere Bostangestellten erdalten wir eine Bierel Milliarde. Auch sur de Ablösung unserer Eisendahnen ill eine Berkändigung erzielt, die Ablösung unserer Eisendahnen ill eine Berkändigung erzielt, die Ablösung unserer Eisendahnen ill eine Berkändigung erzielt, die Ablösungestunges und gesten und nicht besaumt. Es ist ein gewagtes und gesährliches Experiment, unseren gesamten Berkördsapparat in die dände der Kerliner Regierung zu geben, der wir nur schwer das nötige Bertrauen Estgennaubringen vermögen. Eine Frage sei dabei gestatiet: die Wirt. Staatsobligationen waren dieder an einem erhebliken Teil gebest durch den Wert der eigenen Aertebreamstatten, wie soll es fünstig damit gebalten werden? Wir vermissen dei der Keichsregierung nichts schwerzlicher als den alten deutschen Erdmungolinn. Um nur eines zu sagen: nicht weniger als dem Kriegsadwicklungsstellen sind heute noch mit der Ausbildung des alten derers beschaftigt, also ein ungebenerer Appatat mit hunderitausenden von Benanen und ungezählten Rist

blump des alten Decree beschaftigt, also ein ungebenerer Appatat mit hunderitäusseiden von Benmien und ungezählten Mitkonen von Kosten. Dier möhte rascher abgebant werden.

Der Auftonalversammlung, die in dieser Woche nach fünsvollegen Banie ihre Beratungen wieder ausgenammen hat, bie
folle sich darum kimmern. Ihre sonstigen Denpatunfgaben
kab der Norderichaftssieuer, die Herthostesung des Neichsbandskalibolanes für 1920 und die längsteriehnte Ausgebeitung eines
Bedgrießes für den Keichsiag und den Reichspräsibenten,
beinners schwierig wird es sein, die Korbereitungen sür die
konners schwierig wird es sein, die Korbereitungen sür die
konners schwierig wird es sein, die Korbereitungen sür die
konners in treien. Dazu ist die Küdgangungmochung einer längst
notistraftig gewordenen Ammelie notwendig. Das ist ein boses
dentief, det dem sich der lehte Rest von nationalem Stolz auf-Beitet, bei bem fich ber lette Reft von nationalem Stols auf-

bef ber Reichefinangminister Ergberger fich bis jum Schusse ung Annahmer der ben ihm felbst beantragten Untersinchung über eine Steuers ber Reichestnangminister Eraberger sich die gum Schnisse ung Annahme:
ber wei ihm seihft beantragten Untersuchung über seine Steuers
williglieberversammlung des Güdwestdentschen Kastungen das entbinden lassen. Ein Finangminister, dem nalbereins e. B., Stuttgart, zusammengeseht and ben berufenen redang mit Bethmann mit seiner Fraktion darüber gesprochen

französischen Besahung verschwundenen Madden und Franen beirägt sest 48.

Berlin, 26. Febr. Angenommen wurde ein Gesehentwurf beite. die Erhöbung der Zuständigkeit der Amtägerichte bei bürgerlichen Kodiskreitigkeiten und vermögensrechtlichen Anderichen. Während disher die Wertgrenze 600 Mart betrug, if sie jeht im Entwurf mit Rücklicht auf die große Entwertung des Geldes auf 1200 Mart erhöht worden. Angenommen wurde sinließlich noch eine unter dem Druck der Entente notwendig gewordene Ergänzung des Gesehes zur Versolgung von Kriegsvergeben. Sachsen entbielt fich der Stimmabgabe.

Berlin, 27. Sebr. Zu einer größeren Kundgebung fam es gestern nach der Berbandlung im Delfierichprozen, als derr von Bethmann Hollweg die Straße betrat. Webrere hundert Bersonen dearusten den früheren Meichsfanzler in stitemischer Werte und drachten Dockruse auf ihn aus. In Berlin haben die Berdentaltungen mit der Sovjetrepublif wegen der Deimschaffung der Gesangenen degonnen. Sie sollen so deschleunigt werden, das in Kirze mit der Unterzeichnung des Absonnens gerechner werden könne. Aus Wonseiden, Dauprisaht der sidamerikanischen Bepublik Uruguad, ist der Reichsregierung salgendes Zelegramm ausgegangen: Die Deutschen in Montebides, pundem Trud der ichnachvollen Andleierungsanlbrische befreit, der glischwünschen die Regierung und ihre Boltsgewossen zu ihrer seinen alwehrenden Nottung. onen begrüßten ben frilberen Reichofangler in ftilemifcher Beife feften abwehreiben Saltung.

Auf der Zagung des Gudweitbeutichen Ranalbereine,

Erschwert werden alle diese Arbeiten durch die Zatsoche, vierung und Berein barftellt, sand einmütig folgende Entschließ-

Steuerhinterziebungen nachgesagt werden, besitzt natürlich micht die volle Antorität für sein Amt. Wir daben und über diese Magelegenheit des Urteils zu entbalten, die die Untersuchung abgeschlassen ist; ebenso wie wir und sede Kritif über den Berlauf des Erzberger Delsseich-Prozessen von Untersuchung die den den Leiber Berlauf des Erzberger Delsseich-Prozessen willen, um nicht in ein schwerden Storzessen und der Antoritäten Basierkraßen ind der Bartagen der Geschlichen Ganglereiten Berseichen Ueber Erzberger glit das Verlaufer ind der Kallenkein: Bon der Parteien Gunft und der Kallenkein: Konauft sein Eharakter der Antorialiserung einer Antrag alle Antreien Gunft und der Verlaufter der Antorialischen Basierkraßen und der Rationalversammlung einen Antrag alle Antreien Gunft und das berweiter, schwankt sein Eharakter der Verlaufter der Antorialiserung des Reckard von Mannbeim dassen.

unterbreiten wird.

Der Südwestdeutsche Kanalderein erhebt dabei die Forderung, daß diese jept auszudauende Tellkrecke der Ribein Reckar Donau-Verdindung in idren Einzeldeiten und in der Gesandanordnung, insbesondere in der Jahl der Stanklussen, den Bedürftische eines Groß-Schiffabetswegs und einer Durchgungswasseritäge angedaßt wird.

Der Südweitdeutsiche Kanalderein erwartet die beschleunign Behandlung der Vorlage in der Kationaldersammlung und derven Justimmung zu dem Unternehmen, welches die Wirtschaft der beteiligten Länder wieder lebensfähig machen, die dringends ber beteiligten Länder wieder lebensfähig machen, die dringends benötigten Kallerträfte bringen und Arbeitsaelorendeit schaffen

venötigten Waffertrafte bringen und Arbeitsgelegenheit ichaffen

Die endliche Erftellung von schiffbaren Basserftraßen im Süben des Reiches erachtet der Sübwestdeutsche Kanalverein als eine unberrieckare Bflicht der Reichsverwaltung und der Na-tionalverfammlung. Außer der schon erwähnten Reichen-Restar-Donau-Berbindung tommen dabei für die Jufunft norgugi-meise im Retrachte

weise in Betracht:
Die Schiffbarmachung der Donau dis Ulm, mit der die Gewinnung von 160000 BS. Wasserkräfte auf der Strede Regensdurg-Ulm verdunden ist, und
die Erstellung eines Donau-Bodensee-Kanals von Ulm die
Beisdrickstafen

Bei der Durchsührung der Kläne muß den deteiligien Landern Gelegendeit zur Mitwirfung gegeben werden, weil sie die Bedörfnisse ihres Landed und die ortlichen Verhältnisse am beiten kennen. Ebenso erwartet der Sädweitdeutsche Kanaldewein die Jusiedung seiner Vorstandschaft zu den weiteren Bewandbungen und dei allen wichtigen Entschwagen ihre die Bananstudrung, wie dies and seiten der Vertreter des Reiches und der Einzelftaaten zugesagt wurde. Der Kanalverein beantragt desdalb Einsehung eines Wasseringen zu der fleuseitzung, wie dies duch seiten der Kanalverein beantragt desdalb Einsehung eines Wasseringen zu der fleuseitzungen der Vertreter des Reiches und der Einzelftaaten zugeschraften den in allen die Wasserfragen betreffenden Erwangen zu dören ist.

Die beutiche Rationalberfammlung.

Berlin, 26. Febr. Brößbent Fehrenbach eröffnet die Sinung um 3.30 Uhr und teilt ein Telegramm von deutschen Kriegsgesangenen ans Reubammer mit, die nach Bolen baden transbortiert werden sollen, denen es aber gelang, auf denkichem Boden zu entsoumen. Sie entbieten der Rationalversammlung underdrückliche Treue. (Beifall.)

Der Gelehentwurf über den Bersonenkand wird dem Ver Ansichnis überwiesen.
Es solgt die erste Beratung des Gelehentwurses zur Andüberges, Abg. Dr. Codn (U.S.): Der Entwurs erstart den Reichsgericht für zuständig, Meinungsverschiedenbeiten über die Kompetenzen von Reiche und Landeszentralbehörden militen dem Bersäsungsansichup überwiesen werden.

Es solgt die erste Beratung des Gelehentwurses über die Kompetenzen von Reiche und Landeszentralbehörden militen dem Bersäsungsansichup überwiesen werden. Das Dans ist damit einverstanden.

damir einberflanden.

Ge folgt die erste Beratung des Gesehentwurses über die Alenderung des Konfulatgebührengesehes. Abg. Munm (DR.): Die Renwahlen zum Reichstag werden durch solche Borsagen immer weiter derschaben. Es ist zu dezweiseln, od durch die Bestimmungen des Gesehentwurses die unterwünschie Ginwanderung neunendwert eingedamnt wird. Dier und man im Kotsalle durch Einsperrung der lästigen Einwanderer in Sammellagern energisch vorgeden. Keichsminister Mäller: Die Regierung dat nicht die Absicht, die Nationalversammlung ausgeben gierung dat nicht die Absicht, die Nationalversammlung der glerung das nicht die Absicht, die Nationalversammlung ausgeben als notig gujammenguhalfen. Aber eine Reihe von Geleben muß erledigt werden. Der Entwurf geht an den Bollswirf-

Es folgt die erste Beratung des Körverschaftsgesehes. Unstruatissereitr Mösle: Das Geset sindet seine Begrundung in der Rotinge des Reiches. Der Gesehentwurf geht an den Steueransschuß.

Rach Erledigung einer Reihe von Betitionen wird die Sthung auf morgen nachmittag 3 Uhr vertagt: Anfragen, Einfom-

Brogef Ergberger-Delfferich.

Persis, A sebr. zur Erörterung kommt bente das Ibema:
Ariegosteuern. Erzberger bat in der Aasionalversamulung
Keliveich vergewerfen, daß er als Staateiekteriar des Schapamies gegen die Ariegostenern gewesen sei Vierzu kommt eine Besprechung von Berbmann mit Erzberger im Januar 1917 zur Sprache, als Deliserich dereits seine Kriegovorlage ange-kündigt datte. Deliserich erstarte nun, daß der Abg. Spalm dum die Menherung eines Abgeordneten mitgeteilt dade. Beth-mann sei bereit, um des Burgliedens willen, die Steuerworlage aurückanzieden. Dieser Abgeordnetes willen, die Steuerworlage aurückanzieden. Dieser Abgeordnete sei Erzberger gewesen, von Beihmann dat ausdenassisch verneint, daß er Erzberger gegen-über eine dernriege Erstärung abgegeden dade. Erzberger er-läute dagegen, die Bemertung von Bethmann sei gefallen. Als zeugen sind deute u. a. erstälenen: von Bethmann der frühere Winder Spahn, Etresemann und Ingenderz. Der Bersamulungssant ist zum erken Wal überfüllt. v. Bethmann sagt aus, er habe, um eine Erschitterung des Burgstredens zu derneiden. Erzberger zugesagt, er wärde seine Bedensen mit Deliserial besprechen und dade das aus getan. Er dade ürzber-ger gegenüber geünßert, es sei Bliech in der Art der Bedand-lung der Bortage im Reichstage alles zu bermeiden, was den Burgstrieden konlie, dabe er nicht gemacht. Er des Erzberger-der aurrickzieden wolle, dabe er nicht gemacht. Er des Erzberger-dern gebach, das Erzberger daran gesenen war die Stenendar-

aar gurilefgieben wolle, babe er nicht gemacht. Er babe ben Einiernit gebnbt, baß Erzberger baran gelegen war, die Stenervor-age an Fall zu bringen. Wenn Erzberger fo gelbrocken babe, wie er es jest darstelle, so möge der Bunich der Cater des Co-

LANDKREIS &

wald, daß Erzberger bei der Parlamentarierdesprechung deim dieselanster, beren Zwech geweien sei, jedes Ueberraschungsnoment auszuschalten, erflart habe, er dente nicht daran, seine Bedenfen gegen den U. Bootstrieg im Daubtausschuß vorzubringen. Ersbergerd Borftof habe ungeheure Erregung bervor-

Erberger begründer sobentog dabe ungedente Ertegung detvots
Erberger begründer sobann seinen Borkoß damit, daß die
den erteilte Antwort des Admiralkabes auf sein Waterial
urrians ungenigend geweien sei.

Benge Dr. Streigmann erklärt, Ersberger dabe ihm gegender, nachdem er am 6. Juni seiner Arage, ob er Bethmann
Bollweg kithen oder künzen wolle, andzewichen sei, am 7. Juli
ungegeben, daß er den Kanzler beseitigen wolle.

Bon Bethmann Dollweg wendet sich bei seiner Bernehmung
regen die Bedantptung, er dabe die Besprechung zwischen den
Barlamentariern und der Obersten Deeresleitung berbindert.
In dabe dem Kaiser mitgeteilt, daß die Lage sehr ernst und friviel sei, da Erzbergers Reichstagdrede große Aufregung dervorgerusen habe, den Bethmann Dollweg dabe aber gebosst,
der Anfregung Derr zu werden.

In der seigenden Erörterung, die sich auf Erzbergers Wiewer Reise versiedt, antwortete Erzberger auf die Frage des Kuribenden, ob er auf Wunsch des Kardinals Biss oder auf Wunsch
bes Reichstanziers gesaltzen seis Beides könne sein, — Rachdem

dienden, ob er auf Wunsch des Kardinals Biefl oder auf Bounda bes Neichöftanziers gefahren sei: Beides könne sein. — Rachdem Beb. Justigraf Dr. Gorbon und Rechtsenwalt Aleberg fic mit ber Anregung des Gorstbenden einverstanden erklärt batten, gewisse Aragen, deren Erdrierung das Reichöinteresse gefährden Bunte, nicht auf Sprache zu beingen, befundet Derr von Beth-mann Dollweg, er bade Erzberger keinen Ausling gegeben, nach Wien zu reisen. Da Erzberger aber in Desterreich mit einflußurichen Berfonen susammentommen mußte, babe er ibn ge-beten, bort peffimiftische Stimmungen zu befampfen.

Parauf wird bie Berhandlung auf Montag vormittag ber-

Um Graberger. Berlin, 27. Febr. Die Bolt' schreibt: Die Feststellungen im Delfferich-Prozeh und die Frage: Was wird aus Erzberser? beschäftigt die deutsche Dessenticheit in besonderem Mage. Sie günstig, daß die Autionalversammlung wieder zusammensertreien ist. Erzbergers Minister und Abgeordnetenschildsal wird lehten Endes von den Frastionen und Barteien entschen. Ratürlich bildete gestern in der Rationalversammlung der Sepberger-Prozeh den Gegenstand der Dandtumerkaltung. Die Demofraten schienen schon entschiefen von Erzberger abgerückt zu sein. In der sasialdemofratischen Kartei in die Rabi der Demotraten ichienen ichon enticknissen von Erzweiger abgetent zu sein. In der sozialdemotratischen Bartei ist die Zahl dersenigen Abgeordneten im Bachsen begriffen, deuen das weitere Hespalten an Erzberger unmöglich erscheint. Die Zentrumöstaftion hat sich gestern mit der Angelegenbeit Erzberger gleichsells beschäftigt. Deute vormittag wird die Zentrumöstaftion eine Sitzung abhalten, um sich aufs neue mit dem Fall Erzberger

Bu ber germeiligen Sudvenfierung bes Ainangminiftere Erzberger erfahrt bie "B. 3." bon einer gut unterrichteten Ber- Gnlichfeit, bog bie Untersuchung mit außerfter Beidleunigung orführt werden wird und voranssichtlich dereits innerhald von zwei dis drei Tagen beendet sein wird. Derr Erzberger dat der Reichstregierung die Erflärung abgegeben, daß die Unterlüchung uicht die geringsten Schulddeweise zutage fördern und ihn in sedem Falle völlig rehabilitieren werde. Derr Erzberger seht keinerlei Beranlassung, die Suspensierung andauern zu lassen. Die Suspensierung andauern zu lassen. Die Berchesteile Krozes beigelegt ist. Er will seine Geschäfte als Reichsesinanzimnister spätestens am Samstag wieder auszehenden.

bağ Berfonenfragen baran nichts anbern tonnen.

### Musiand.

Landon, 27. Jebr. Der englische Bauernbund, dem 75 000 Kandwirte angehören, bielt eine Bersammlung in London ab, auf der erflärt wurde, die Bauern mußten die Arbeit nieder-legen, wenn die Regierung den Skündigen Arbeitstag auch auf die Landwirtschaft ausdehnen würde. Bladeib, M. Hebr. Der spanische Kriegsminister wurde er-mächtigt, dei der englischen Regierung Kriegsmaterial im Werte

won 8 Millionen Befetas gu faufen.

### Die Grage ber Welt-Berforgung.

London, M. Gebr. Im Oberften Rat wurde bon bem eng-tifchen Bertreter erflatt, daß die Broduftion an Lebensmitteln in ber gangen Welt weit hinter der Rachfrage guruckstebe. Inlgebeifen fei nicht nur in allen Ländern eine weitere erhebliche Breissteigerung der Lebensmittel zu erwarten, sondern man tehe nochgerade bor ungeahnt ernsten Brobsemen, da das Ge-tenst einer Welthungersnot in bedrobliche Rähe gerückt sei.

### Mus Stadt, Begirk und Umgebung.

Andgaben 538,90 Mark, somit eine Mehreinnahme von 838,70 Mark. In dieser Mehreinnahme find auch die 500 Mark Erlös für den Habnentasten entbalten. Das Gesamtvermögen des Vereins am 31. Dezember 1919 beläuft such somit auf 3273,97 Mt. Beide Berichte wurden von der Versammlung mit regem Interesse angebört und zustimmend ausgenommen. Seitens des Boriftandes wurde dem Schriftsührer und Kasser für ihre Müdenwaltung der Dank des Bereins ausgesprochen und dem Kasser Gnilosung erteilt. Zu Bunkt 3 der Tagesordnung: Verleibung von Ehrenurkunden an 9 Mitglieder sur Siädrige Mitgliedslichert ergriff Borstand Mahler wieder das Wort, dabei aussischen. Eine 9 Jubilare wollten wir die Ehrenurkunde überreichen, eines don diesen 9. unser treuer Kamerad Dagmader, ist schaft ergriff Borfiand Mahler wolden vie die Ehrenurtunde allesführend: An 9 Jubilare wollten wir die Ehrenurtunde alberreichen, eines don diesen 9 unser treuer Kamerad Hagmader, ist
nicht mehr unter und, wir mußten ihm beute das Gesett zur
ewigen Rube geben und als letzten Gruß senkte sich unsere Fahne in sein allzufritdes Grad. Die Bersammlung erbebt sich von den Siben. Den übrigen acht Aubilaren möckte er mit dem Gesähl inniger Berehrung, die berallichken Wünsche sir ihr fer-neres Wohlergeben ausdrücken. Möge es ihnen noch recht lange vergönnt sein, in gleicher Gesundheit, Küßigsfeit und geschiger Frische wie beute dem Berein und dem Bunde anzugeboren. Nach dem ledbast ausgenommenen doch auf die Jubilare über-reichte er denselben die Ehrenurkunde. Die Ramen der besiehe-nen Kameraden lind: Wilhelm Bladch, Kriedrich Gorgus, Audolf Hagmader, Kriedrich Golzapiel, Ehrstikan Kainer, Karl Kübler, Jase Mayer, Karl Keutter und Wilhelm Titelins. Für die Jubilare dankte Kamerad Dolzapiel, Ehrstikan Kainer, Karl Kübler, Jase Bereins zu steden, aleichzeitig sprach er auch noch der Bor-kandickt für ihre Muhe und Arbeit den Dans des Gereind aus. Bei Punkt 4 der Tagesordnung: Constiges, wurden noch allerlei Fragen, insbesondere die des österen Jusammenteins des Bereins, bedandelt und dabei ans der Mitte dem Wunsche Ausdruck versieden, durch gelegantliche awanglose Unterbalhes Vereins, bebandelt und dabet ans der Arite dem Abunche Anabende verlieben, durch gelegentliche awanglofe Unterdaltungsabende ober gemeinsame Svasiergänge sich öfters aus sammenaufinden. Auch sonnten einige Remaufnahmen versacichnet werden. Da sonstige Anträge nicht webr vorlagen, konnte Vorsand Mahler die Versammlung, die von Ansang die aum Schlust von einem guten kameradschaftlichen Geist besertivor, unter nochmaligen Dank an alle Ersteinenen schlieben.

Revenburg. 28. Febr. Die Dandwertstammer Meutlingen beranstaltet lt. Anserat' in der bentigen Rummer demnächt Gesellen drüf ungen für die die 1. Oftober 1929 ausslernenden Ledellinge aller einschlägigen Gewerbe (einschließlich der Arangewerbe). Die Ablegung dieser Brüfung dat durch das Gesels vom 30. Mai 1908 insosern eine besondere Bedeutung das Geseth vom 30. Mai 1908 insosern eine besondere Bedeutung erlangt, weil seit dem 1. Oktober 1913 nur noch diesenigen Handworfer zur Meisterprüßung augelasien werden, welche die Gesellenvrüßung bestanden haben. Alle Lehrlinge sollten dader seitend überr Angehörigen zur Teilnahme an dieser Brüfung ausgesordert werden; die Lehrberrn sind bei Strasvermeidung ausdrüßlich dozu verdsichtet. Anmeldungen dazu können soziestend bis 8. März 1920 entgegengenommen werden. Die Erlächung der Prüfungsgedühr von 8 Mart auf 15 Mart erfolgte angeschäts der sehr erheblichen Rehrsosen der Gesellenvrußungen.

### Württemberg.

nicht die geringsten Schuldbeweise zutage sordern und im in isedem Kalle völlig rehabilitieren werde. Derr Erzberger secht keinerlei Beranlasiung, die Sudpensierung andauern zu lassen. Dis der Peliserich-Broses beigelegt ist. Er will seine Geschäfte und der Verlauft in der Daubstache Derrenanzugköste zu Ereilen, dis Reichösinanzimnister spätestens am Samdtag wieder aufweichten. Der Berliner Perichtens der Berlinter der bei brüftet sie sich demit, große Besten an Geschäfte abgesehrt zu heit der Rationalversammlung der Wille zur praktischen Mitarbeit weit ein Zeichen bolitischer Einsicht, daß in der Zentrumdfraktion der Kentrumdfraktion der Kentrumdfraktion der Kentrumdfraktion ist, das den Lannen, weil er der Verlauft angereist, wo die Geschlächt den Scharplatz der Verlauft angereist, wo die Geschlächt den Scharplatz der Lätigkeit augenbildlich aufgeschlagen bei. Allo, laßt euch einer vom Enztel augenbildlich aufgeschlagen bei. Allo, laßt euch einer sown Enztel augenbildlich aufgeschlagen bei. Allo, laßt euch einer sown Enztel augenbildlich aufgeschlagen bei. euer fauer verbientes Gelb nicht aus ber Tafche fteblen!

Stuttgart, 27. Febr. (Entlarvier "Eisenbahner") Bei bem von Calw eintreisenden Rug wurde ein in der Unisorm eines Fisenbahnunterbeamten stedender hiefiger Koch, der Indader einer Vension, mit einem größeren Quantum Schleichbandelsware, als er den Babnhof an verbotener Stelle verlassen wollte, angebalten. Der Berkleidete ift, it. Renes Tageblatt, ein schon vorbestrafter Schleichbandler, der jeht zu der Dienstschung eines Tisenbahners gegriffen dat, um das Schleichbandelsgeichsit ffer ausführen zu können. Sein zentnerschwerer Rucklad, Die enstmitze und der Dienstrod wurden ihm abgenommen.

Lubwigeburg, M. Febr. (Große Diebstähle an Derresqut. Umfangreiche Diebstähle an Rummerbeständen und Lebensmit Umfangreiche Diebstable an Kammerbestanden und Ledensmitteln in ebensalizen Kafernements find namentlich in dem früberen Garnisonsort Ludwigsburg an der Tagesordnung und
rusen in weiten Kreisen der bortigen Bevöllerung Mitzialen
und Erregung bervor. Agsidem ern vor furzer Zeit durch die Kriminalabteilung des Württ. Landespolizeiamts der Kammerunteroffizier Engen Diet, der Küchenberwalter Bodet und weitere 30 Tatgenoffen wegen Unterschlagung aus Kammer und Küche der Maschinengeiseltrabteilung des Kau-Regts. 13 im Wert von 40 000 Mort fertgenommen und zur Anzeige gebracht
wurden ist die Landeskryminglooflasi wieder erneut mit einer Tonntassgedaufen (28. Aebrwar 1920.)

Bert von 40 CO Mart fetgenommen und zur Kinzeine gebracht
Me de nu nu de Schweigen.

Bert von 40 CO Mart fetgenommen und zur Kinzeine gebracht
im Allgemeinern mitziehenerregenbene Ermittlung gegen Angelörige der Abbied.

Ein Bort der Lehre – nimm es hin
Gin Bort der Lehre – nimm es hin
im Lehren balt die Junge fett!

Tenn ungewog'ne Kede fliegt.

nink Lehen: dat die Junge fett!

Doch noch ein weites, besteres Bort:
dat die die ein Besteren Bund entiliegt.

Doch noch ein weites, besteres Brita.

Doch noch ein weites, besteres Brita.

dat der Kircher Ichaldig gemacht kaben. Leibe find beer Arteilieg Angelörige der Abbied.

Doch noch ein weites, besteres Brita.

Doch noch ein weiten besteren Brita.

Doch noch ein weites, besteres Brita.

Doch noch ein weites, besteres Brita.

Doch noch ein weites, besteren Brita.

Doch noch ein weites, besteres Brita.

Doch noch ein weites, besteren Brita.

Doch noch ein kentliche Angele.

Doch noch ein kentlic

Bforzbeim, 26. Febr. In der Golds und Silberkettensabet von Emil Becker sind dei einem Eindruche Silber- und Alpadagegenstände im Werte den 70—75 000 Mark gestohlen worden.
In einem Laden an der Westlichen Karl-Kriedrichtrage wurde eine größere Menge Damen. Herren und Kinderschule in Werte von über 6000 Mark gestohlen.
Ettlingen, 26. Febr. Wie der Mittelbad. Courier hön, beabsichtigt der Stadtrat zu Karldrube den Gemeinschaftstarf mit der Albtalbahn zu kindigen oder aufzuheben.
Redl. 26. Febr. Nach einer Bartier Meldung des "Damburger Fremdenblattes" verurteilte das Kriegdgericht in Epinalden beutschen Feldwebel Wilhelm Bild zu drei Jahren Jungtbans und 1000 Franken Geldstrafe, weil er französische Gefangene in einem deutschen Begerichte wurde.

Warfborf (Bodensee), 26. Febr. Die Untersuchung bezüglich der Behörde verhaftet wurde.

Warfborf (Bodensee), 26. Febr. Die Untersuchung bezüglich der Ermordung des Issischungen Kaufmanns Johann Raurer das ergeben, daß diese allem Anschein nach von dem lediger Liddrigen Klaidwergesellen Baul Entermann erwordet worden ist. Gutermann batte mit der Widdel eine Gefran des Getöteten intime Beziehungen unterbalten. Das Familierlebes

den ist. Gutermann batte mit der Jojabergen Eberran des ihre töteten intime Beziehungen unterhalten. Das Familienlebez. Maurers war ein außerordentlich tribes, die Frau batte nach einem bäuslichen Streit mit ihren drei Kindern das Daus ver-lassen. Der Rörder war durch ein Fenster eingekiegen und batte den in später Abendstunde beimkehrenden Maurer mit einem Handbell oder Brügel getötet. Auch die Frau des Er-mordeten besindet sich in Sast.

### Bermifchies.

Rebattenefrenden. Ein vielgeplagter Kollege veröffentlicht folgenden Rotichrei: Rimmt der Redatteur einen langatunigen Bericht nicht auf, macht er sich Heinde. Rimmt er ihn auf, danz beist es: der bringt jeden Quatich, Unterbrückt er peinlicht Rachrichten aus gutmittigem Derzen, sagt man, er ist feige und bevorzugt gewisse Klassen. Bringt er aber den Bericht, dann gibt es Krawall mit der betreffenden Kamilie und lipten Kami den Rennt er den Ramen, io begeht er eine Gemeinheit. Gebraucht er eine scharfe Schreibweise, dann ift er flohig und groß. Schreibt er gemäßigt und sahm, dann ift er biel zu rückficht voll. Dect er Richtlande auf, ist er ein Revolderjournalist. Under ist er einfolge dieser üblen Erfahrungen und des Andards er ein infolge dieser üblen Erfahrungen und den Armer zu holer. der Welt, für andere die Kastanien aus dem Hener zu holen, so ist er ein Reptil, ein Lohnschreiber, der für Höheres kein In-teresse hat. Ein dicked Fell ist das einzige Hilfsmittel.

### Reuene Radrichten.

Münden, 27. Febr. Der Lidbrige Lebrer und Leutnant d.
R. Josef Steiner vom 3. baberischen Infanterie-Regiment, ein Küserschin aus Wertingen in Benerisch-Schwaben, ist sie ein gesehtentscheidendende Tat am 28. Juni 1917 bei der Brusslam Offensve zwischen Stockod und Stor. zum Kitter und für seim den Hauptangriff am Kemmel im April 1918 wieder in Fink den Hauptangriff am Kemmel im April 1918 wieder in Fink den Generalenden Dilitär-Wax-Joseph-Ordens ernannt worden. Die ist das erste Wal, daß ein Leutnant dies Grade des höcksen daperischen Tapferfeitsordens im Tode noch erwält. Die po-übume Berleidung des Ordens, der dem badischen Karl Fried-rich-William-Berdienst-Orden entspricht, ist disher schon geübt worden.

Frantfurt a. DR., 28. Febr. Tropbem bie Entente guge grantfalt a. De., De. Geor. Tropoell die Orteine salls-kanden bat, daß im Krieg begangene Berbrechen vor den Reichdgericht abgeurteilt werden sollen, nimmt fie im bejehten Gebiet bereits Verbaftungen vor. In dem Orte Sorgenloch wurde der Landwirt Deinrich Elli verhaftet unter der Be-ichaldigung, in Frankreich Teppiche geraubt und in die Deimal geschieft zu haben.

geschickt zu haben.

- Ludwigsbafen, 28. Febr. Der Ingenieur Imbosf, bessen Festnahme durch die französische Besahungsbehörde am 17. Februar ersolgte, ist am 24. Februar nach Lille abtranshvertiert worden. Die Bemühungen der deutschen Regierung in diese wie in ähnlichen Angelegenbeiten werden nachdräcklich sortgesebt.

Beelin, 27. Febr. Der Andschuß der Nationalversammlung für andwärtige Angelegenbeiten trat heute unter dem Borst des Abgeorducten Scheidemann zu einer neuen Sitzung absiantmen, deren Gegenstand die Auslieferungsfrage bildere. An Schluß konnte der Borsigende festkellen, daß alle Mitglieder des Auslichusses die auf zwei mit allen Afficienen der Regierung in

santmen, beren Gegenstand die Anslieferungsfrage bildete. An Schluß fonnte der Borsipende feststellen, daß alle Mitalieder det Aussichusses die auf zwei mit allen Attionen der Kegierung is der Auslieferungsfrage üch einverstanden erklärt hatten.

Berlin, 28. Hebr. Der Blan des Keichsberdands der denhicken Industrie, mit allen droduktiven Ständen ein großes Kroditen Industrie, mit allen droduktiven Ständen ein großes Kroditenistert für Deutschland zu gründen, das den ganzen Bestindichen Fredlanzeiger außerordentlich beachtenswert. Es sei der kannt, daß die wahrend des Krieges beauspruchten ausländischen Kredite für Rodstoffe ieht fällig zu werden beginnen.

Berlin, 27. Hebr. Die Keichszentralstelle für Krieges und Zinigesangene teilt mit, daß voranssichtlicht morgen der Jampfer Klöchu Maru" mit 43 Offizieren und SS Annn ans Jahan in Wildelmsbaven eintrisst. Damit ist dann der zweite Gosiangenentransvort aus Jahan auf beimatlichem Boden angelangt. Die Regierungskommission des Bölterbundes hat gestennt ihren Einzug in Saarbrilden gehalten.

Saag, 27. Febr. Der niederlandische Außenminister dei einem amerikanischen Jonunalisten erklärt, Polland werde die Muskleserung des früheren Kaisers derweigern.

Baris, 28. Febr. Im gestrigen Ministerrat wurde ein Dekret angenommen, das der Regierung das Recht gibt, im Falle der Rotwendigkeit gewisse Einistränfungen in der Ernährung vorzunehmen. So soll es in Kestaurationen verbaten sein, wehr als eine Fleischiveise und mehr als zwei Gänge dei seder Rabbseit zu verabsolgen. Die Kegierung das Anach das Kecht, zwei sein kenischen gerandt.

London, 27. Febr. Kach dem "Dailh Derald" bahen die eine Fleischiebeite und mehr als zwei Gänge bei seder Andisseit zu verabsolgen. Die Kegierung das auch das Kecht, zwei seinskrungsverte in Süderland angegriffen und viese Wunstlied und Bassen gerandt.

Die Bereinigten Staaten

Berlin, 27. Febr. 30 on anberen führenben ! das bestimmteite versicher eine Enticheibung noch ni gangen bes Parlaments manes, bes ebenfalls Cherburgermeiftere Aben sichts als eine ber vieli Kemung bes Ramens

Wie bie "Germania"

Biebzählung Die Detren Ortsoo

1920 porgunehmenbe welche fich auf Pferbe, Shafe, Schweine, Bie bahner) erftredt. Die naberen Beftin

Dber

Rablung find aus ber Be som 16. Februar 1920 Bu beachten ift no bem OrtBoorfteber hinft licenfalls eine Rachpril bem Gemeinberat gu gliebern, von benen ein nommen merben muß, bes Befundes bei biefer

Ortalifte gu berichtigen, Die won bem Dr aufgebrudten Beftimmi bis längftens 9. 100 jujenben.

Den 27. Februar Dbet

Einloining von Bemāß § 21 916 bie Gemeinte Schomt

iber Bergutungen Rovember 1918 bei ? nahme ber Rapitalfum Der Binfenlauf er Den 27. Febr. 19

Maul- ur in Muerbach und Lan

Reuenburg, 26. F

Durch Bermittlung

banbel jum Beitervert 28 Paar Rin fonürftiefel, 271 Baar De Damenichnü berrenfdnü Die Abgabe barf

der bei ben (Stabt) S Begugeberechtigt if Geign

Stadi Am nachften Do werben auf bem alt jur Fallung fommenbe

eiferne um 81/1 Uhr beim P 2 B

perfleigert. Den 28. Febr. 11

Am Montag, b Wh Uhr an, fom folgende Gegenftanbe 1 vollft. Bett, be Dberbett u. Ri tifchen, 2 Ron B Spiegel, 8 Tr brett, 1 guterh felreiar, 1 280 und Dherbett, reifen und guter pult, 1 Bels ( noch verichieber

Reelle E

8. Müller, Beira Much (

LANDKREIS 8 Kreisarchiv Calw in ber Beit wom vendet und weiten i neben Golzwarth Berdachts der Teil

fe.) Der Dunde, efucht. Die Breife Lauben pro Paar n einfachsten Durch 50 Wart zu haben

Dem Gutebefita Bierbe auf uner giftung fest, an der Eferbes, für das tätigte die Bergi-desiger Kiefer auch bağ biefelbe Ber

Gilbertettenfabeit ilber- und Albain eftoblen worben. — iebrichtrage wurde Kinderschube in

ab. Courter" bort. Gemeinschaftstark

orn, ung bes Dambur-dgericht in Tringl brei Jahren Juch-französische Gefan-elt haben soll. Bähl e bon der französisch

erfuchung bezüglich Johann Maurer von bem lebigen nn ermordet wor n Chefran bed Ge Das Familienleben ern bas Daus ber r eingestiegen und uben Maurer mit bie Frau bes Er

ollege veröffentlicht einen langaimigen nt er ihn auf, dann edruckt er peinliche an, er ist seige und ben Bericht, dann e und ihren Freum-e Gemeinheit. Ge-er Cobie und gref. er flotig und greb r biel zu rücklichts Iverjournalift. Un m und des Undanks m Hener zu bolen, r Höberes kein Iv diffemitteL.

n. ter und Leutnant d. terie-Regiment, eln waben, ist für iem bei der Bruffliom-kitter und für seine 918 wieder in Jud n Rommanbeur bei nannt worden. Die Grade des höchsten ch erhält. Die po-dischen Karl Friedbieber ichen gentt

die Entente guge erbrechen vor dem nmt sie im besehten m Orte Gorgenloch ftet unter der Beund in die Deimal

eur Imhoff, beffen sbehörde am 17. Fo ille abtransportiert flegierung in diese Horndlich fortgesest ationalperfamml unter bem Borfit neuen Sitzung zu-jefrage bildete. Um galle Mitglieber des n der Regierung in flärt hatten.

everbands ber benb ben ein großes Ares ben ganzen Beft. erscheint bem Ber enswert. Es sei be uchten ausländischen

lle für Kriegs und t morgen ber Damp 18 Mann aus Japan ann ber zweite Go lichem Boben ange Bölkerbundes hat go

Augenminifter bet Dolland werbe bie

rat wurde ein Defret nt gibt, im Falle ber ber Ernabrung borberboten fein, mehr inge bei jeber Mahl-nuch bas Recht, grei

Deraid" haben bis nal englische Muni-und viele Munition

Bureau melbet anfir englische Robien des Inlandes ficher rieralliserte Marins en Dajengeschütze bei

bm fast einstimmmig nobertrag, burch ben

Bentrumsfraktion dahin, daß die Stellungnahme im Kalle Erzklein, an.

Der Hall Erzberger.

Derfling Morgenpost" heißt eszeigen kann, als dis das Urteil und bewor das Erzgeindung im Desfierzügkrou, an.

Der Hall Erzberger.

Derfling Morgenpost" heißt eszeigen kann, als dis das Urteil und bewor das Erzgeindung im Desfierzügkrou, an.

Derfling Morgenpost" heißt eszeigen keit feilge erzberger auch
wie in den Arcelen der democratischen Krolinon so werde auch
wie in den Arcelen der democratischen Berfains so werde auch
won anderen silvenden derflowen Berfainschen auch
ab destimmtelte derflichet, daß in der Angelegendett Erzberger
eine Entischenz gehalte sei. Benn in den Bandeleine Berfaments schon der Rame des angelischen einer
Banuss, des Berfaments schon der Rame des angelischen neuen
konnens, des benfalls dem Zentrum angehörenden Kölner
Derbärgermeisters Abenauer, genannt werde, so sei de den der vielen Basingen, au denen auch die
konnens klaidenan in diesem Zusammendang
wirt.

Bie die "Germania" meldet, geht die Ausschaltung in der

Bentrumsfraktion dahin, daß die Betroten mit hebe der bei der Balleidennen auch
Berfinellung in der Straßendenspangen auch der
Berfannt aus der Geweiden find und
Derfahrens abgeschlessen gesten er

Bentrumsfraktion dahin, daß die Kerlogt und bewoe der Greiste und bewoe der Gesten en Gesternen wie kernstung des Erzbenen (viele Frauen, u. a. Klare Jethen
Berfannt auch erfolgen finn, als die bewoed der von Kerlogt und bewoe der Gesten er

Berfinellung über Schrereich, Kolen, Klaften und bei den kerter

Eine berändensen der Geneen (viele Frauen, u. a. Klare Jethen
Berfannt auch erfolgenen ist der

Berfannt is der Gereigen in finis Ausschaften und bei der

Berfinellung über aberen der Schrereich, Belling und in der

Berfinellung über Schrereich, Belling und in der

Berfinellung über derer der Schrereich, Belling und in der Schrereich und berbarden erfolgen finis und ber Geneen der Gesten.

Berfinellung über derer der Gesten in Kansten und der Geneen finis und der Geneen der Gesten

Gemeinde Ottenhaufen.

Die biefige Gemeinde bringt

am Montag, ben 1. Darg be. 36 , nachmitags 2 Uhr,

im öffen'lichen Aufftreich jum Bertauf. Bufammentunft

Den 25. Februar 1920.

Gemeinberat.

followier, myceroener, Sille

fremdenpension

ober Rurband von befferen,

fachfundigen Cheleuten gu

Die Engtalergeschaftsftelle.

übernehmen gefucht. Ausführt.

Angebote unter Dr. 102 an

Frauen

bermenben bei Beidwerben und

Störumgen nur

Mollers Eropien

Finide 10 Mart

fanb.

Mif. Rouh

Eamitätegeldäit

"Medico"

Mitriberg.

Conweiter.



### Stammholz= Berkauf.

Aus bem Gemeindemald Abt. Gfall tommen im fcheift

mit zujammen 393 Fm.

Die bebingungelofen, in gangen Brogenten ausgebrudten Augebotefind bie Montag, 8. Marg 1920, abenbs 1/18 Uhr bem Ortsvorfteber ju übergeben. Die Bebingungen liegen auf bem Rathaus auf. Losverzeichniffe erteilt ber Balbichuge. Den 27. Februar 1920. Gemeinderat.

### Abbruchbretter, gut erhalten, nene Bretter bierter Rlaffe Dachlatten

ucht gu faufen und erbittet Breisofferte

Sanatorium Schömberg G. m. b. D. in Comberg bet Bilbbab (Bitbg.)

Dberamisftadt Renenburg. Mm 1. Mary be. 36. findet mieber eine

Biehzählung

Die Tierbefiger merben biemit unter Binmeis auf bie Strafbeftimmungen (§ 4 ber Bundesratsverordnung vom 30. Januar 1917) aufgeforbett, ihre Tiece bem Sabler genau angugeben, ober menn ein Babler nicht gefommen ift. die Tiere innerhalb 3 Tagen tages bem Ortsvorfieher an-

Den 26. Febr. 1920. Stadtichultheigenamt: Anobel.

Reuenburg. Brima weißer und fcwarzer

ift zu haben bei Wilh Wodenbut, Zuch und Schneiberei.

Renenburg Bilbelmabbbe.

### Altes Zinn und Blei

fauft gu ben bochften Breifen hermann Gifder, Floschnerei und Initaliations. gefchaft. Zeleion 98.

Grunbad.

mit einem Sungen bat gu verlaufen Gmil Rothader.

Arnbad.



Griedrich Ralber.

brenbanber A. Dettier, Stutigart, Paulueftr. 3. SOUTHWEST AND ADDRESS OF THE PROPERTY.

Rat und Hilfe

Gelbrennach.

vormittags von 9 Uhr an,

werben auf bem Raigaus öffentlich verfleigert aus Mbteilungen Bahnholy, Dardt, Doffel, Rerrlach, Monchewald und Schönberg:

477 Stamme Fichten 1 .- 6. Rlaffe "465 &m., Eichen 1.-6. . 189

Buchen 3 .- 6. 9.27 4 Rm. eich. Scheiter, Rlopholy u. fonftiges flein. Antholy. Ueber ben Buidlag wird fofort entidieben. Lieb. haber find eingelaben.

Den 26. Februar 1920.

Wemeinderat.

Mm Sonntag, ben 29. Februar, nachm. 1/13 Uhr, findet in Schwaun im Gafthaus gum birfc eine

### Berjammlung der Bauernvereim

ftatt, in weicher bas Bauptvorftandsmitglied ber babiichen Bauernvereine und Abgeordneter Schöpfle über bie wichtigen Zagesfragen fprechen wird, wogu bie Mitglieder fowie Freunde ber Landwirtichaft freundlich eingeladen find.

Begirteborftand Ronig.

von 14-17 Jahren finden fofort ober fpater bauernbe Stelle

Haueisen & Sohn. 

Empfehle großes Lager in

### Kinder=, Sport= u. Leiterwagen.

Engen Müller, Birfenfeld, Telefon Rr. 18.

Schamotteffeine, Dadpappen, Kaminpublurden, Bementrohre, Glasziegel, Hohlfteine,

fowie famtliche Banmaterialien empfichlt

Birkenfelder Baumaterialien = Sandlung. Birtenfeld, Telefon 9tr 16.

### \* Lann=Praxis

Hermann Engelbrecht, Schömberg.

Lindenstr. 187, 1.

neben der Kirche. Billigste Preise! : Schonendste Behandlung!

17jährige Fachtätigkeit. \*\*\*\*\*\*\*\*\* \*

Zu kaufen gesucht:

fowie Bagnerholg, Sprichen, Raben, Deichfeln ufm. Angebote erbeten an

Eugen von Steffelin, Bahnfpediteur, Karlsruhe i. B.

Für fofort ober fpater eine gutgebenbe

an Taufen gefucht, mit Landwirtichaft beborgugt Gefällige Offenten an die Engialergeschaftsftelle erbeien.

Biebzählung am 1. März 1920. Die Berren Ortsoorfteber werben auf die am 1. Mars 1920 porzunehmenbe Siehzulin's aufmertiam gemacht, welche fich auf Pferbe, Giel, Maultiere, Mauleiel, Rindwieb, Schafe, Schweine, Ziegen und Geflügel (Banfe, Enten, Dubmer) erftredt.

Oberamt Menenburg.

Die naberen Bestimmungen über bie Durchführung ber beim Rathaus. Sahlung find aus der Berfügung bes Ernabrungsminifteriums wm 16. Februar 1920 (Staatsangeiger Rr. 39) erfichtlich. Bu beachten ift namentlich bie Bestimmung, wonach von

bem Ortsvorfteber hinfichtlich bes Geflügelbeftande erforber-lichenfalls eine Rachprufung ber Aufnahme burch eine von bem Gemeinberat ju beftellenbe Rommiffien pon 3 Mitgliebern, von benen eines bem Rreife ber Berbraucher entnommen werden muß, vornehmen gu laffen ift; auf Grund bes Befundes bei biefer Mufnahme find bie Gintrage in ber Ortslifte gu berichtigen.

Die won bem Ortsvorfteber unter Beachtung ber ihr lichen Aufftreich jum Bertauf: enfgebrudten Beftimmungen abzuschließenbe Orioline ift 319 Stucke Tannenlang- u. Saghold 1. Dis 5. Rl. Sis langftene 9. Mary 1920 an bas Doeramt einju enber

Den 27. Februar 1920. Oberamt Renenbürg.

### Einlojung von Bergutungsanerkenntniffen.

Bemag § 21 Abf. 3 bes Rriegsleiftungegeseiges wird bie Gemeinde Schomberg aufgefordert, ihr Anertenntnis Bergutungen für Rriegeleiftungen im Monat Rovember 1918 bei ber Oberamtspflege behufs Empfang-nahme ber Ropitalfummen nebst Binfen vorzulegen. Der Binfenlauf endigt am 29. Februar 1920.

Den 27. Febr. 1920. Mani- und Manensenge

erloichen.

Bullinger.

Reuenbürg, 26. Febr. 1920. Oberamt.

in Muerbach und Langenfteinbach Begirtsamts Durlachift

Durch Bermittlung ber Gemeinden werben bem Rleinsanbel jum Beitervertauf abgegeben :

28 Baar Rinberichnhe, 70 Baar Anaben= idnürftiefel, 47Baar Rinderichnürftiefel, 271 Baar Damenftiefel Rofbog, 270 Baar Damenichnürftiefel Rindleder, 150 Baar

Berrenichnürftiefel Rinbleder. Die Abgabe barf nur gegen Berechtigungefchein erfolgen, der bei den (Stadt) Schulibeigenamtern geloft werden tann. Bezugsberechtigt ift nur die minderbemittelte Bevollferung. nach bem Ablauf bes Bablungs. Beidaftsftelle bes Rommunalverbands:

Rubler,

Stadipflege Renenburg. Am nachften Montag, ben 1. Marg, vorm. 8 Uhr, werben auf dem alten Friedhof bie Mefte ber bemnachft jur Fallung tommenben Bopreffe als

3ierreis

eiferne Grabeinfassung, um 81/1 Uhr beim Boftamt

2 Baumstumpen veriteigert.

Den 28, Febr. 1920.

Stadtpfleger Effic. Bilbbad.

Freiwillige Berfteigerung. Am Montag, ben 1. Mars 1920, von pormittags

Ih Uhr an, fommen im Bjanblotal in Bilbbab

leigende Gegenftanbe gur Berfteigerung: 1 vollft. Bett, beftebend nus Bettfielle, Roft, Datroge, Dberbett u. Riffen, 4 Bettftellen mit Roft, 2 Racht tifchen, 2 Rommode, 1 Raften, 5 Stuble, 3 Tifche, 8 Spiegel, 3 Treppenläufer, 1 Mehltruhe, 1 Schuffel. brett, I guterh. Rahmafdine, 1 fconer Goretb fefreiar, 1 Bafdifch mit Marmorplatie, Unterund Dberbett, 2 Riffen, Rinbermagen mit Gummireifen und guter Polfterung, I Rinderfiger, 1 Shuler. pult, 1 Bels (Miastafuchs), 1 felb. Brautfieib und

noch verichiedene Saushaltungsgegenftande. Sable, Gerichtevollzieher.

### Reelle Ehevermittlungen

beforgt ftreng bistret Willer, Heiratsburo, Pforgheim, Kreugftr. 3. bat gu vertaufen

Much Sonntage geöffnet.

Ottenhausen-Pforzheim, 27. Februar 1920.

Statt besonderer Anzeige!

### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, dass unsere liebe, treubesorgte Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter und Tante

### Frau Friedrike Schofer, Witwe,

geb. Schönthaler,

im Alter von nahezu 78 Jahren am Freitag früh 9 Uhr unerwartet rasch nach kurzem, schweren Leiden sauft in dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Gottfried Schofer and Frau, Michael Schwab und Frau Friedrike, geb. Schofer, Adolf Leitz und Frau Emilie, geb. Schofer, Karl Rupp und Frau Anna, geb. Schofer, Gustav Fend und Fran Frida, geb. Schofer, Eugen Schofer und Frau, Robert Schofer und Frau, August Schofer and Frau und die Enkelkinder.

Die Beerdigung findet am Montag, den 1. März 1920, nachmittags 1/2 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Pforzheim, Maximilianstr. 24,



Pforzheim

Spezial-Haus für erstklassige

### **Flügel, Pianos** und Harmoniums.

Stimmungen und Reparaturen schnell und billig in bester fachmännischer Ausführung.

neuenburg.

Suche fur jofort ober Ditern jur grundt. Ausbildung

Polissensen-Bürfterinnen-Dernolderinnen

Lehrmädchen Goldichmieds-Lehrlinge.

August Blanar, Goldwarenfabrik.

bewandert in Gemufe- und Obftbau, fur bauernde Stelle gefucht. Ungebote mit Beugnisabichriften an

Haueifen & Sohn, Genjenjabrik.

werben jur grundlichen Ausbildung angenommen

hermann Ochner, Bijonterie u. Ringfabrif, Pforzheim Maximilianire 10.

Gin belleo

mit 4 ober 5 Fenftern gur Errichtung einer Giliale vom Gabritanten ju mieten oder taufen gefucht. Angebote an die Engialergeschäftsitelle.

für die Dampfwaich auftalt Birfenfeld Revenbürg,

Mite Pforgheimernrage 19.

Hantjuden, Krate beseitigt in 2-3 Tagen mein Spezial-Mittel MR. 5,50.

Offene Beine perfdminden nach Gebrauch v. Mutter Oberin "Rlofter Bunbererem Mt. 4,50 u. 6,50. Reinige bein Blut burch Marte Blutreinigungstee Lowenhof" Bat. 3u. 4,50 MRE. Alle Artitel geg. Nachn. gugugt. Borto v. Labarator, Lawenhof 28. 7, Dorimund 100.

### +Gummiwaren

Dutter prigen, Franenicopf janitäre Frauenartikel. Anfragen erbet, Berfanbl. Den-linger, Breaben 3,52 ffm Gee 87.

Benmten-Schule

Dbernborf a. 92. Bermaltungs., Berlehrs. u. Sandelstlaffe, auch Dabehen.

### Neuenbürg.

Der geehrten Einwohnerschaft von Neuenbürg und Umgebung diene zur geil. Kenntnisnahme, dass das Geschäft meines Vaters, der

# von Rudolf Hagmayer z. "Schwanen"

in unveränderter Weise weitergeführt wird.

R. Hagmayer.

Am Sametag, ben 28. be. Die, abend 8 Uhr, findet im Lotal bie

### jährl. Haupt-Versammlung

Der Schützenmeifter.

Conntag, ben 29. Februar, nachm. 3 Uhr, Generalversammlung

bei Schumacher.

Der Ausichuff.

## Küfer- und Kübler-Innung

Neuenbürg.

Am Montag, ben 1. Marg, nachmittags 2 Uhr, finbet im Gafthaus g. "Abler" in Reuenburg unfere

ftatt. 3m Intereffe ber Wichtigfeit ber Gache wird um vollgabliges Ericheinen gebeten.

Der Dbermeifter.

Renenburg

### für altes Gifen und alle fonftigen Detalle, fowie fur Selle fucht jeder Art vom Manlmurf bis jum Rind und auch für

Wilh. Wentich, Gagerweg.

### Goldschmiedslehrlinge u. liffeufenlehrmädchen

auf Gold- und Gifberbijouterte werben gur grundlichen Ausbilbung angenommen

Grang Geifried, Bforgheim, Beiherft. 21 Rabere Mustunft erteilt auch Frig bohn, Reuenburg, Brunnenftr. 31

## Liebenzellerftr. 167.

Sprechftunben:

Berfings von 9-12 und 2-5 Uhr. Streng gemiffenhafte Behandlung.

Co. 150 lidm 4-5 em ftarfen Woll-Fiolierftrid, 5 Boar gestrichene Jeufter laben famt Beicht. 1,54×0,95 i. &. 1 Genfter, Steilig, mit Berglafung, Bastuleverfchluß, 1,50 m boch, 2,00 m breit, famt Rolladen u. Rolladentaften,

verichiebene Genfterfutter famt Belleibungen ca. 3 Str. Gifen, bestehend aus furgen Studen Glacheifen, ea. 30-40 cm fond

1 eiferne Mellametofel, 1,20×0,80 m, 0,60×0,30 m.

Birfenfeiber Baumaterialienhandlung, Birtenfeld, Berniprecher 16.

Reuenburg Gin tüchtiges

ür Haushaltung in ein gele Saus wird per 15. Mary o Maheres zu erfragen Frau Pfrommer,

Tüchtiges, in Rüche m

### Mädchen

Bimmermadden auf 1. April ober fpater gefute Fran F. Ditermaper, Pforgheim, Marfiplan II

Fleißiges, ehrliches

### Dienft= Mädchen

für fofort ob. 1. Mars gefuch Bahnhofreftauration, Beilberfindt.

Butempfohlenes

# 3immer=

nach Frankfurt a. Main ge

Salin, Frantfurt al. Bodenbeinferlanbftr. 68.

### Ein- n. Zweifpanner Kuhwagen

fucht gu faufen. Angebote an bie Engtaler geschäftestelle.

# Alto Cohices

Bforgbeim, Obere In I. bei ber Auerbrude.

Gottesdienne in Menenburg im Commtag, ben 29. Gebr. 1996

Stebinitar Ronnenmader. Radmitt. 1/82 Uhr Chrifteniebn

(Eshne): Defan Dr. Megertin Uhr Bibelflunde in Baldrennen: Stabinifax Ronnenmoder. Mittwort abend 8 Ubr Bibeiftunbe im Gemeinbehauf:

Defan Dr. Megerlin.

Katholild). Gotiesdienii in Menenbiteg

Samotag, ben 28 Belemar 1808. Beichigelegenheit. Countag, beit 29. Februar 1938 2/48 Uhr früb Brebigt und Ant.

im Greitug, bem t, men Cupiong bes ibr Renentag ernannten Bern Geffinden. Raberes mirb bieriber noch befannt gegeben.

Bejugaprein

Dierielläbelich in Menen barg al 5.10. Durch bie Dog im Orts- und Ober mis-Derfehr fomie in fonftigen inland, Derfeb #5,80 in. Pofibeftellgelb 3u fillen unn hilberer Gemal beftete febr Antyrade cur Clete

Doftitellen, in Tonenburg außerbem Die Unstrager

Biretonte Ilr. 34 bei ber Wberamts - Spactaffe Menenbling.

jedergeit entgegen.

A 50

Was all

Unfere Löhne freige dmeller als fie steiger Wohning. Und mir mird both burth die gle nicht gesteigert, ihre E Das Musiand hatte Ra mir fonnen lie nicht fur Papiergelb nehmen fie trauen mehr au unferer beitteleiftung und Orbi und darben. Raufen ! Abgabe von Waren. 2 gerung ber Erzeugniffe

erretien fann uns mir 2 Mus Umerifa wirb hilfswerts für uns bu es muffe dabei bie Sich Lebensverhältniffe auch Wenn man tel traft Deutschlande die fonbern gewönnen, fo !

Und ein beutscher Mr eifanliche Staat Frieder beutiche Regierung in ? an die Deutsch-Mmerifan unferer Bolfagenoffen in alten Bleift, jum alten notig, dann wird Deut Rredit wird fich wieder

Rur geftrigerter Blei Bertftatt, in ber Gabrif tann uns heifen.

Stutigari, 28. Gebr. jeitiaal ber Bieberhalle olen Kreug für Deutsc feutnant Groner, einen ein Rückblid auf ben 20 ben Manner in Woott f Ethner in Stutigart aber ungen an die Orffentlich

Stuttgart, 27. Febr. Donamwacht", jestige L beichältigten und Diegier Soritand bes zufünftige ernannt morben fel, mir) enb Symterbliebenen in megraphiid Biberiprud sen Berftund ben Baupt minung einen pölligen ?

Burtiemberg bedeuten w Frantfurt a. 28., 28. Enberger bemerft ber 2 belteben, bag Ergberger wird, und daß er bie gur ber Minifterbant im Rei

Berlin, 28. Gebr. Bertolung ber beutschen April erfolgen. - Dr ber bor einigen Tagen vo ni. — Die in Rattowitz ei die oberschlesischen Kinde und Strümpfe gur Berfü

Jor Bei

wird bem "Beobachier" erfen werden die Borbers Atomen. Im Jugenbant toge ya nimen. Es ic ipen, inhem es fich be inrichtungen schaffen obeine noch nicht Schutpflich n ber fdunfreien Zeit in und ihnliche Cinrichtunger triiassenen Jagend in sie lasen, zum Zeil durch is Bereine, es soll sich der in au gegebenen Rinber un

Beiche Mrt non Berfi aufengreichen Arbeiten b